

## Jägerruf Nr. 40, Auerhahnmonat 2025

Unser geschätztes Vereinsmitglied Dieter Schiele feiert am 11.03.25 seinen 75. Geburtstag. Wir gratulieren herzlich und wünschen Gesundheit, Glück und weiterhin viel Freude in unserer Gemeinschaft!

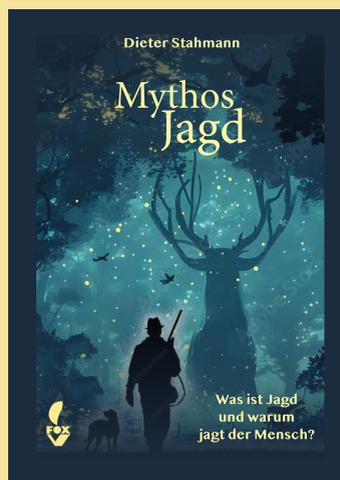
### Neue Blog-Beiträge



#### Kirchliche Jagdverbote

Von Julia und Wendelin Priller

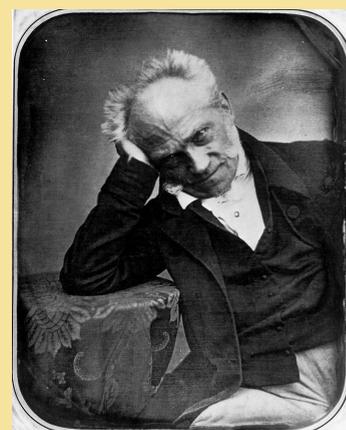
Die Stellungnahmen der geistlichen zur Jagd und Jagdausübung reichen von der Spätantike bis ins



#### Rezension zu Dieter Stahmann: Mythos Jagd

Von Volker Seifert

Dieter Stahmanns Buch "Mythos Jagd: Was ist



#### Der Naturbegriff bei Schopenhauer unter Berücksichtigung der Mitleidsethik und seine Anwendung auf die Jagd

Von Volker Seifert

Mittelalter. Der Kampf des Jägers mit dem Wild im weiten Rund einer Arena, so etwa in Rom bei den Spielen im Zirkus, verdrängte zunehmend das alte Bild der Hetze durch Wälder und Felder aus der Vorstellung einer Gesellschaft, die im Häusermeer Roms oder anderen großen Städten zu Hause war und sich dadurch ihr Urteil über die Vorgänge zur Jagd bildete.

[Weiter-  
lesen](#)

Jagd und warum jagt der Mensch?" erschien 2024 im NWM-Verlag. Auf 76 Seiten setzt sich der Autor essayistisch mit der tief verwurzelten Beziehung des Menschen zur Jagd auseinander und beleuchtet sie aus verschiedenen Perspektiven. Stahmann definiert die Jagd nicht nur als bloße Erbeutung von Wildtieren, sondern als ein Zusammenspiel von Mythos und Leidenschaft, das tief im menschlichen Wesen verankert ist. Er argumentiert, dass die Jagd vom menschlichen Naturverständnis (Mythos) und seinem Willen (Leidenschaft) ausgeht, weniger von seinem Handeln und dessen Zweck. Diese Sichtweise eröffnet dem Leser einen neuen Zugang zum Verständnis der Jagd als kulturelles und soziales Phänomen.

[Weiter-  
lesen](#)

Arthur Schopenhauer (\* 22. Februar 1788 in Danzig; † 21. September 1860 in Frankfurt am Main) gilt als einer der bedeutendsten Philosophen des 19. Jahrhunderts, dessen Denken stark von Immanuel Kant und der indischen Philosophie beeinflusst wurde. Besonders seine metaphysische Konzeption des Willens und seine Ethik des Mitleids haben weitreichende Implikationen für das Naturverständnis und die moralische Bewertung der Jagd. In dieser Abhandlung wird zunächst Schopenhauers Naturbegriff erörtert, seine Mitleidsethik dargestellt und daraufhin untersucht, welche Konsequenzen diese für die Praxis der Jagd haben.

[Weiter-  
lesen](#)

---

## Geschichte des Waldes

Wie Wald wächst - Regelmäßigkeiten einst und heute



---

## Bevor es vergessen wird ....

**Schmerl**, veraltete Bezeichnung für den Sperber

Otto, Christoph / Stahl, Johann Friedrich: *ONOMATOLOGIA FORESTALIS-PISCATORIO-VENATORIA. oder vollständiges Forst- Fisch- und Jagd-Lexicon*. Dritter Teil, 1773, S. 455

**Schnarr**, auch *Schnarrwachtel*, *Schnarrichen*, *Schnertz* genannt, veraltete Bezeichnung für den Wachtelkönig.

Otto, Christoph / Stahl, Johann Friedrich: *ONOMATOLOGIA FORESTALIS-PISCATORIO-VENATORIA. oder vollständiges Forst- Fisch- und Jagd-Lexicon*. Dritter Teil, 1773, S. 307

**Schnarren**, Lautäußerungen des Wachtelkönigs, Waldschnepfen und der Wachholderdrossel.

Günther, J. O. H.: *Vollständiges Taschen-Wörterbuch der Jägersprache*. Für Jäger und Jagdfreunde. Jena, 1840

**Schneißvögel**, veraltete Bezeichnung für drosselartige Vögel die man früher auf Schneissen fing.

Günther, J. O. H.: *Vollständiges Taschen-Wörterbuch der Jägersprache*. Für Jäger und Jagdfreunde. Jena, 1840

**Schnepfengasse**, auch *Schnepfenherd* genannt, Stelle an denen Schnepfen regelmäßig sich niedertun.

Früher wurden dieser Stellen mit Schlingen (Schnepfengarn) versehen um dort die Schnepfen zu fangen.

*Deutsches Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm*. 16 Bde. (in 32 Teilbänden). Leipzig: S. Hirzel 1854-1960, Band 15, Zeile 1314.

Krünitz, Johann Georg: *Oekonomische Encyclopädie oder allgemeines System der Staats- Stadt- Haus- und Landwirthschaft*. 242 Bände. Berlin, 1773-1858, Band 147, S. 500 (1827)

---



## Forum lebendige Jagdkultur e.V.

Volker Seifert (Schriftführer)

Hauptstr. 42, 41236, Mönchengladbach

Tel.: 0151/65201740, Mail: [volker.seifert@jagdfibel.de](mailto:volker.seifert@jagdfibel.de)

Web: [www.forum-jagdkultur.de](http://www.forum-jagdkultur.de)

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)

